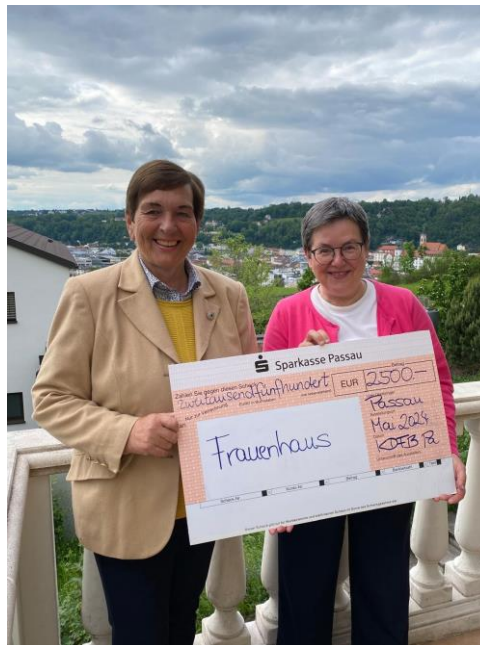


PRESSEMITTEILUNG

KDFB-Frauen zeigen Solidarität Spende über 2.500 Euro für Passauer Frauenhaus

Passau, 23. Mai 2024 – Die Verbindung ist eng, denn beide Organisationen teilen sich ein gemeinsames Ziel: Das Passauer Frauenhaus und der KDFB-Diözesanverband Passau möchten Frauen, die in Not geraten sind, zur Seite stehen und sie tatkräftig unterstützen. Finanzielle Hilfen sind dafür unerlässlich. Kürzlich übergab KDFB-Diözesanvorsitzende Claudia Seibold (rechts) eine Spende über 2.500 Euro an Hildegard Stolper vom Frauenhaus.



Spenden werden beim Frauenhaus fortlaufend dringend benötigt – unter anderem, um einen geplanten Erweiterungsbau mitzufinanzieren. Vor diesem Hintergrund hatte der KDFB-Diözesanverband Passau bei der diesjährigen Delegiertenversammlung in der Stadthalle Pfarrkirchen eine Solidaritätsaktion gestartet. Die Teilnehmerinnen waren aufgerufen, Taschen und Tücher für eine Tauschbörse mitzunehmen. Wer unter den mitgebrachten Schätzen ein neues Lieblingsstück entdeckt hat, bezahlte mit einer Spende für das Frauenhaus. Zusätzlich wurden im Rahmen der Versammlung Einzelspenden gesammelt. So kamen rund 2.200 Euro zusammen. Die Diözesanvorstandtschaft beschloss im Nachgang, das Spendenergebnis auf 2.500 Euro aufzustocken. „Das Frauenhaus ist eine bedeutsame Einrichtung, die von Gewalt betroffenen Frauen und ihren Kindern wirksamen Schutz bietet. Unsere KDFB-Frauen haben erneut bewiesen, dass sie sich für andere Frauen, die gerade nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen, stark machen“, betont Claudia Seibold.